

Landschaft am Wasser, K 110; Nr. 121, Ders., Landschaft mit Mühle, K 110; Nr. 127, Andrea del Sarto, Studie zu einem heil. Josef, K 150; Nr. 128, Ders., Figur eines Jünglings, K 110; Nr. 136, Sprunger, Herkules, Venus und Merkur, K 175; Nr. 137, Storck, Der Mäuseturm am Rhein, K 250; Nr. 138, Svanefeldt, Landschaft, K 210; Nr. 139, Ders., Ruinenlandschaft, K 180; Nr. 141, Tintoretto, Drei heil. Aposteln, K 410; Nr. 142, Ders., Die Kreuztragung, K 125; Nr. 143, Lukas van Noen, Baumstudie, K 180; Nr. 146, Wilhelm van de Velde d. Ält., Seestück, K 110; Nr. 151, Vinck-Boons, Dorffest, K 480; Nr. 152, Waterloo, Landschaft, K 130; Nr. 153, Ders., Waldlandschaft, K 500; Nr. 154, Ders., Landschaft, K 130; Nr. 155, Adriaen van der Werff, Mädchenkopf, K 310; Nr. 157, Siebzehn Bl. Handzeichnungen, K 140.

(Fortsetzung folgt.)

(Edgar Degas' Nachlaß.) Während Paris unter dem Feuer der neuen deutschen Ferngeschütze lag, wurde dort die Versteigerung der Sammlung von Gemälden und Zeichnungen aus dem Nachlaß von Edgar Degas vorgenommen. Die Sammlung hat im ganzen Fr. 1.966.230 eingebracht — das ist bei weitem der höchste Belauf, den eine Kunstversteigerung in Paris seit Kriegsbeginn ergeben hat. Dennoch dürfte dieses Ergebnis im Hinblick auf die bekannte Güte und Erlesenheit des künstlerischen Besitzes Degas' als ziemlich bescheiden zu bezeichnen sein, und dafür sprechen auch die bisher bekannt gewordenen Einzelpreise. Diese beziehen sich auf einige Werke der Sammlung, die ein dänischer Käufer erstanden hat. Er hat nach der dänischen Presse für Delacroix' Gemälde „Die Schlacht bei Nancy“ Fr. 31.000, für desselben Meisters „Christus im Grabe“ Fr. 52.000 bezahlt. Manets „Abfahrt des Dampfers“ kostete ihn Fr. 40.500, und die „Chateignerie rocheuse“ von Corot konnte er für Fr. 23.500 erstehen. Das sind, gemessen an den Preisen, die manche Werke dieser Meister in jüngster Zeit in Deutschland erzielt haben, ziemlich mäßige Summen.

Literatur.

* Shakespeare-Visionen. Unter diesem Titel wird die Marées Gesellschaft ein Werk veröffentlichen, an dem die besten deutschen Graphiker beteiligt sind. Das Vorwort schreibt Gerhart Hauptmann.

Ausstellungen.

Berlin. A. Wertheim. Originale von Albitz, Auerheim, Becker-Tempelburg, Fabian, Gallhof, Hoeniger, Kolbe, Licht, Thiele, Uth, Wolffhorn und andere.

— Kunstsalon Mathilde Rabl, Potsdamerstraße 134 C. 60 Werke Rud. Schicks.

Warschau. Baryckihaus. Polnische Malerei vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Wien. Secession. Ausstellung.

— Wawra, C. J. Zwölfte Jahresausstellung des Österreichischen Künstlerbundes.

Zürich. Kunsthaus. Nachlaß Victor Tobler.

Auktionen.

Frühjahr. **Köln.** Math. Lempertz (P. Hanstein & Söhne). Nachlaßsammlungen Guldenpiennig (Paderborn) und H. Schmer (Düsseldorf): Möbel, Figuren, Porzellane, kunstgewerbliche Arbeiten usw. — Sammlungen Hofrat Dr. A. Fastenrath (Köln) und Rentner Dohmen (Bonn): Moderne Meister.

15. Mai. **München.** Galerie Helbing. Sammlung C. H. Fischer (Dresden). Porzellane (Meißen und Süddeutschland).

15. und 16. Mai. **Frankfurt a. M.** F. A. C. Prestel. Sammlung Dr. Ottokar Mascha (Wien). Handzeichnungen des 19. Jahrhunderts. Moderne Graphik.

15. Mai u. f. T. **Wien.** S. Kende und Leo Schidlof. Gemälde alter und moderner Meister, Miniaturen, Plastiken.

15. Mai u. f. T. **Wien.** Dorotheum. Nachlaß des Buchhändlers Bermann. Viennensia (Kupferstiche, Wiener Kaufrufe, Gratulationskarten usw.)

16. Mai. **München.** Galerie Helbing. Alte Gläser.

23. Mai. **Berlin.** Paul Graupe. Moderne Graphik und Handzeichnungen, eine Beardsley-Sammlung, Originale, Drucke und Briefe.

24. Mai. **Berlin.** Paul Graupe. Moderne Graphik, französische Luxusdrucke in kostbaren Einbänden berühmter Buchbinder.

25. Mai. **Berlin.** Paul Graupe. Ölgemälde erster Meister des XIX. Jahrhunderts.

27. Mai und folgende Tage. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg. Kupferstiche und Kupferstichwerke über Österreich und Wien.

29. und 30. Mai. **Berlin.** Karl Ernst Henrici. Handzeichnungen. Nachlässe A. Lohmeyer, S. Wohl und anderer Besitz.

Ende Mai. **München.** Galerie Helbing. Nachlaß A. Steinharter (München). Keramik, Silber- und andere Metallarbeiten, Möbel und Gobelins.

Mai. **Wien.** Dorotheum. Sammlung Kommerzialrat Thiel. Bronzen, Holzskulpturen, Elfenbeinarbeiten, interessante Eisenwerkzeuge, altdeutsche Bilder.

4. und 5. Juni. **Berlin.** Rudolph Lepke. Nachlaß Prof. Wilhelm Trübner. Alte Gemälde, Möbel, Stoffe und Gobelins.

4. und 5. Juni. **Berlin.** Rudolph Lepke. Nachlaß Prof. Wilhelm Trübner. Werke aus dem Freundeskreise. Alte Gemälde, Möbel, Stoffe und Gobelins.

5. Juni. **Wien.** Dr. Ignaz Schwarz. Autographensammlung K. E. Bauernschmid, J. F. Weigl und Frau Helene Sueß-Rath.

11. Juni. **München.** Galerie Helbing. Sammlungen Dr. Georg Hirth (München). II. Teil. Möbel, vorwiegend des 18. Jahrh., Gobelins, Teppiche, Gemälde alter Meister.

12. und 13. Juni. **Berlin.** Rudolph Lepke. Galerie Gaston Ritter von Mallmann. Gemälde und Zeichnungen.

Herbst. **Köln.** Math. Lempertz (P. Hanstein & Söhne). Nachlaßsammlungen Thekla von Düsseldorf (Koblenz): Schnitz- und Antarsienmöbel, Silber, Porzellane usw. Dr. Wangermann (Aachen): Mobiliar und Kunstgewerbe, Silber und Eisen. O. Bolten (Schwerin): Kupferstiche.

Briefkasten.

Leodegast. Das Werk ist seit Jahren vergriffen.

Daten. Im 15. Bande von Wurzbachs „Biographischem Lexikon“ finden Sie das gewünschte Material.

K. R., Salzburg. 1200—1300 Kronen.

Sammler in Leipzig. Die sehr interessanten Ergebnisse der Auktion Stumpf veröffentlichen wir in der nächsten Nummer.

B. L. Ist in Vorbereitung.